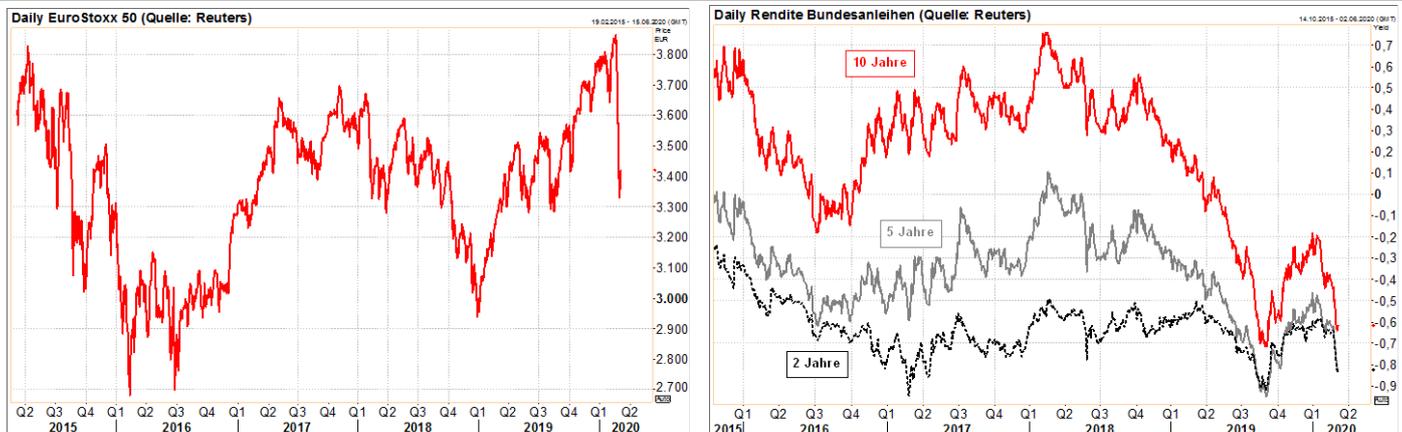


**Marktüberblick am 05.03.2020**

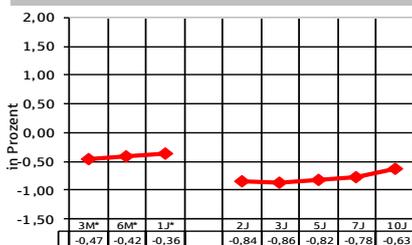
Stand: 8:56 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.127,69	+1,19 %	-8,46 %	Rendite 10J D *	-0,63 %	+1 Bp	Dax-Future *	12.085,00
MDax *	26.091,33	+0,75 %	-7,85 %	Rendite 10J USA *	0,99 %	-2 Bp	S&P 500-Future	3085,40
SDax *	11.613,01	+0,48 %	-7,18 %	Rendite 10J UK *	0,35 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	8820,75
TecDax*	2.950,92	+0,28 %	-2,12 %	Rendite 10J CH *	-0,81 %	+1 Bp	Bund-Future	177,68
EuroStoxx 50 *	3.420,56	+1,44 %	-8,67 %	Rendite 10J Jap. *	-0,14 %	-3 Bp	VDax *	29,79
Stoxx Europe 50 *	3.173,67	+2,03 %	-6,74 %	Umlaufrendite *	-0,62 %	-5 Bp	Gold (\$/oz)	1640,13
EuroStoxx *	373,95	+1,21 %	-7,43 %	RexP *	501,72	+0,26 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	51,98
Dow Jones Ind. *	27.090,86	+4,53 %	-5,07 %	3-M-Euribor *	-0,47 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,1132
S&P 500 *	3.130,12	+4,22 %	-3,12 %	12-M-Euribor *	-0,36 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8647
Nasdaq Composite *	9.018,09	+3,85 %	+0,51 %	Swap 2J *	-0,48 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0644
Topix	1.515,71	+0,88 %	-12,71 %	Swap 5J *	-0,41 %	+2 Bp	Euro/Yen	119,47
MSCI Far East (ex Japan) *	520,90	+0,65 %	-5,75 %	Swap 10J *	-0,21 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,61
MSCI-World *	1.718,50	+2,96 %	-4,52 %	Swap 30J *	0,12 %	+0 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 05. Mrz (Reuters) - In Erwartung von Hinweisen auf weitere Hilfen für die schwächelnde Weltwirtschaft wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag höher starten. Am Mittwoch hatte er unter anderem wegen Spekulationen auf Zinssenkungen von EZB & Co. 1,2 Prozent auf 12.127,69 Punkte zugelegt. Die Coronavirus-Epidemie und ihre wirtschaftlichen Folgen bleiben das Hauptgesprächsthema auf dem Parkett. In diesem Zusammenhang blicken Börsianer gespannt auf die anstehenden Beratungen der großen Erdöl-Exportländer. Um den Nachfrage-Rückgang durch die Virus-Krise auszugleichen, müssten die Opec und ihre Verbündeten die Fördermengen um eine bis 1,5 Millionen Barrel pro Tag drosseln, sagte ein Experte. Eine Arbeitsgruppe des Exportkartells empfahl eine Kürzung um bis zu eine Million Barrel. Die Rohöl-Sorte Brent aus der Nordsee verteuerte sich um 1,6 Prozent auf 51,93 Dollar je Barrel (159 Liter).  
Mit Erleichterung haben Anleger am Mittwoch auf den Sieg des ehemaligen Vizepräsidenten Joe Biden bei den US-Vorwahlen reagiert und der Wall Street kräftige Zuwächse beschert. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 4,5 Prozent höher bei 27.090 Punkten, die technologielastrige Nasdaq rückte 3,9 Prozent auf 9.018 vor und der breit gefasste S&P 500 4,2 Prozent auf 3.130 Stellen. Am "Super Tuesday" hatte der zuvor abgeschlagene Biden in neun von 14 Bundesstaaten gewonnen. Haupt-Profiteure des Biden-Erfolgs waren die privaten Krankenversicherer UnitedHealth, Centene, Humana und Cigna, deren Aktien sich um bis zu knapp 16 Prozent verteuerten. Ein enttäuschender Ausblick drückte Nordstrom. Die Aktien des Einzelhändlers fielen 1,7 Prozent. Das Unternehmen rechnet für 2020 mit einem Gewinn von 3,25 bis 3,50 Dollar je Aktie. Analysten hatten bislang im Schnitt mit 3,49 Dollar gerechnet. Mögliche Beeinträchtigungen durch die Coronavirus-Epidemie seien hier noch nicht eingerechnet. Auf den Einkaufslisten standen indes Campbell. Die Aktien des für seine Dosensuppen bekannten Lebensmittel-Anbieters sprangen nach Vorlage der Quartalszahlen mehr als zehn Prozent in die Höhe.  
Ermuntert von den Kursgewinnen an der Wall Street kehren Anleger auch in die asiatischen Aktienmärkte zurück. Mut schöpften sie am Donnerstag außerdem aus angekündigten Konjunkturprogrammen von Regierungen und Internationalem Währungsfonds (IWF). Der japanische Nikkei-Index stieg um 1,1 Prozent auf 21.329 Punkte. Die Börse Shanghai gewann zwei Prozent auf 3.072 Zähler.

**Wirtschaftsdaten heute**

NL: Verbraucherpreise HVPI (Feb)  
USA: Auftragseingang Industrie (Jan),  
Produktivität, Lohnstückkosten (Q4)

**Unternehmensdaten heute**

Costco Wholesale (Q2), Avira, Continental, Drägerwerk, GFT Technologies, Hugo Boss, Merck, ProSiebenSat.1, Target, Vonovia (Jahresergebnis), Henkel, MLP (Bilanz-PK), Brain Technology (HV)

**weitere wichtige Termine heute**

178. OPEC-Ministertreffen in Wien

VDMA: Auftragseingang Maschinenbau im Januar

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.